



Den „Goldenen Hammer“ erhielt die Hauptschule Bestwig für ihr Engagement: (v.li.) Georg Bienemann, Frank Abels, Sabrina Henrion, Fatma Ertas und Dr. Ahmet Arslan. Foto: Wiebeler

# Dialogbereite Kulturen

Projekt soll Integration fördern – Ausstellung in Bestwig

■ Von Stefan Wiebeler  
meschede@sauerlandkurier.de

**Bestwig.** Die Wanderausstellung des Projektes „Dialogbereit“ ist seit Mittwoch im Bürger- und Rathaus der Gemeinde Bestwig zu bestaunen. „Die Hauptschule Bestwig möchte mit dieser Ausstellung die Integrationsbestrebungen in der Gemeinde Bestwig unterstützen und den interkulturellen, interreligiösen Dialog besser in Gang bringen“, sagte Schulleiter Toni Franken zur Eröffnung.

„Dialogbereit“ setzt auf das Kennenlernen unterschiedlicher Lebenswelten und deren Annäherung: Indem Werte anderer Kulturkreise und Religionen verstanden und ernst genommen werden, können Unterschiede Wertschätzung erfahren und Gemeinsamkeiten entdeckt werden.

In Dialogwerkstätten haben sich junge Menschen unterschiedlicher Glaubensrichtungen, aber auch ohne religiöse Bindung, zusammengefunden und sich darüber ausgetauscht, was ihnen wichtig ist und welche Werte sie prägen. Aus diesen Diskussionen

sind dann ganz praktische, kreative Arbeiten entstanden, die in einer Wanderausstellung zusammengestellt und in ganz Nordrhein-Westfalen gezeigt werden.

Das Ergebnis dieses Projekts ist jetzt öffentlich zu sehen – und zwar in Form einer Wanderausstellung, die ab sofort noch bis zum 21. September im Bürger- und Rathaus der Gemeinde Bestwig zu sehen ist. „Nachhaltig wird dieser Dialog die Schüler prägen“, so Frank Abels, Vorsitzender des Kinder- und Jugendnetz ((KiJu) Bestwig.

## „Goldener Hammer“ für Hauptschule

Bürgermeister Ralf Péus: „Integration funktioniert natürlich am allerbesten nicht theoretisch am Schreibtisch, sondern im täglichen Miteinander, und da wird auch gerade in der Hauptschule Bestwig hervorragende Arbeit geleistet.“ Georg Bienemann, Projektleiter und Geschäftsführer der Katholischen Landesarbeitsgemeinschaft Kinder- und Jugendschutz Nordrhein-Westfalen, überreichte

den „Goldenen Hammer“ an die Schüler der Hauptschule Bestwig, die Schülerinnen Sabrina Henrion und Fatma Ertas nahmen den Preis des Landesjugendring NRW stellvertretend für die Schülerschaft der Hauptschule Bestwig entgegen.

Die Hauptschule Bestwig und Bürgermeister Ralf Péus laden alle Schulen, Kindergärten sowie die gesamte Bevölkerung zum Besuch der Ausstellung ein.

## Dialogbereit

- Das Projekt „Dialogbereit – jugendliche Muslime und Christen im Gespräch“ ist ein Kooperationsprojekt der Katholischen Landesarbeitsgemeinschaft Kinder- und Jugendschutz NRW, der Landesarbeitsgemeinschaft Katholische Offene Kinder- und Jugendarbeit NRW und der Muslimischen Jugend in Deutschland.
- Interessierte Besucher können sich bei der Verwaltung der Hauptschule Bestwig unter ☎ 0 29 04/ 71 13-0 für einen geführten Rundgang anmelden.
- Zu sehen ist die Ausstellung noch bis Mittwoch, 21. September, zu den üblichen Öffnungszeiten des Bürger- und Rathauses.